



DER BANDLKRAMER

Folge 2 / Juli 2020

Kulturbrief der Stadtgemeinde Groß-Siegharts

AUS DEM INHALT:

Kurz notiert	Seite	2
Die Seite des Bürgermeisters	Seite	3
Anmeldung Musikschule ...	Seiten	4 bis 6
Straßen, Gassen, Plätze ...	Seite	7
Veranstaltungstipps	Seite	8
Aus der Gemeindestube	Seite	9
Wochenendnotdienste Blutspendetermine	Seiten	10 bis 11
Info - Schulausschüsse	Seite	12
Schulen & Coronakrise	Seite	13
Homeschooling Startup-Förderung	Seite	14
Info - Schlossordination	Seite	15
Info - Bildung & Zukunft	Seite	16
InfoSeiten	Seiten	17 bis 18
Ausstellungen Textilmuseum & Kunstfabrik	Seite	19
Die „neue“ Arztpraxis	Seiten	20

Eröffnung „Schlossordination“



Dr. Angelika Pallisch, Ulrich Achleitner, Michael Litschauer, Andreas Peschel, Dr. Helmut Köck, Stefan Guthoff, Maria Pasqualli, Jochen Strnad

Ärztin für Groß Siegharts

Nach langen Jahren der Ungewissheit konnte mit Frau Dr. Angelika Pallisch eine Ärztin für unsere Gemeinde gewonnen werden. Die von der Gemeinde errichtete Praxis befindet sich im TBZ am Schlossplatz und ist barrierefrei erreichbar. Die Ordination eröffnet am Mittwoch, 1. Juli 2020 um 8:00 Uhr.

Die Freude ist bei allen beteiligten Personen, die bei der Realisierung des Projektes mitwirkten, sehr groß. Dank der professionell arbeitenden heimischen Betriebe und des Bauhofes konnte der Umbau termingerecht realisiert werden.

Unser Bemühen die zweite Arztstelle zu besetzen ist in vollem Gang.





Kurz notiert ...

Lärm - am Wochenende und abends



Viele Menschen nutzen das Wochenende und die Abendstunden, um sich zu entspannen und die Ruhe der Natur zu genießen. Natürlich gibt es auch viele Personen, die am Wochenende im Garten arbeiten, da sie wochentags berufstätig sind. Mit ein wenig **Rücksichtnahme** können aber beide Gruppen ihr Ziel erreichen. Für jenen Personenkreis, der Ruhe sucht, ist Lärm natürlich

störend.

Es wird daher ersucht, das Rasenmähen und andere lärmintensive Tätigkeiten, wie unter anderem Heckenschneiden, Holzschneiden usw. zwischen 20:00 und 06:00 Uhr sowie an Samstagen ab 15:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ganzjährig zu unterlassen.

Die Stadtgemeinde Groß-Siegharts möchte alle Stellungspflichten des **Geburtsjahrganges 2002** erinnern, dass die **Musterung am Dienstag, den 13. Oktober 2020 in St. Pölten** (Hesserkaserne) stattfindet.

Um die Anreise zu erleichtern, ist die Stadtgemeinde bereit, ein entsprechendes Fahrzeug zur Verfügung zu stellen.

Wir bitten Sie, bis spätestens 2. Oktober 2020 Ihre Teilnahme, bzw. Ihre Absage an einer gemeinsamen Fahrt im Stadamt Groß-Siegharts unter der Telefonnummer 02847/2371-26 oder mittels Mail



Erreichbarkeit unseres Bürgermeisters

Wenn Sie unseren Bürgermeister persönlich sprechen möchten, wenden Sie sich bitte

**telefonisch 02847/2371
oder mittels Mail
stadtamt@gde.siegharts.at**

an das Stadamt.

Bürgermeister Ulrich Achleitner wird sich um Ihr Anliegen kümmern und Sie persönlich kontaktieren.

Um gesundheitlich gefährdeten und erholungsbedürftigen Kindern einen Ferienaufenthalt zu ermöglichen wird auch dieses Jahr die Pfingstsammlung durchgeführt. Spenden können Sie auf das Konto bei der

**Waldviertler Sparkasse Bank AG
IBAN AT17 2027 2083 0000 6007
BIC SPZWAT21**

Kennwort: Land NÖ, BH-Waidhofen an der Thaya, Jugendhilfsfonds

bis einschließlich 7. Juli 2020 überweisen.
Danke für Ihre Unterstützung.



Bandlkramer - Redaktionstermine 2020



**Redaktionsschluss
jeweils 9.00 Uhr:**

14. September 2020

2. November 2020

Erscheinungswoche:

40. Kalenderwoche

47. Kalenderwoche

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Groß-Siegharts, 3812 Groß-Siegharts, Schloßplatz 1. Erklärung über die grundlegende Richtung des Mediums: Aktuelle Berichte und Informationen aus der kommunalen Verwaltung und mit dieser in Verbindung stehenden kulturellen, wirtschaftlichen und sonstigen Bereichen.

Redaktion:

Stadtgemeinde Groß-Siegharts,
Tel: 02847/2371-11,
Fax: 02847/2371-28,
email: stadtamt@gde.siegharts.at
Homepage: **www.siegharts.at**





Ulrich
Achleitner
Bürgermeister

Liebe Gemeindebürgerinnen!
Liebe Gemeindebürger!
Liebe Jugend!

Nach den vielen Wochen der Ausgangsbeschränkung wegen der Corona-Pandemie sind wir seit einigen Tagen wieder am Weg in Richtung Normalisierung des täglichen Lebens. Und doch bleiben einige Dinge noch für längere Zeit unsere alltäglichen Begleiter. Das Wichtigste ist sicherlich das Abstand halten. Das Verwenden eines Mund-Nasen-Schutzes ist nur mehr in öffentlichen Verkehrsmitteln, im Gesundheitsbereich inklusive Apotheken und bei Dienstleistungen, bei denen der 1-Meter-Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, beispielsweise beim Friseur, vorgeschrieben.

Ein herzliches Dankeschön allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern für das konsequente Befolgen der Vorschriften in den letzten Wochen. In unserer Gemeinde hatten wir nur am Anfang der Beschränkungen zwei Corona-Patienten, die in der Zwischenzeit gesund sind.

Ein großer Dank gilt auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aller Geschäfte, Betriebe und Institutionen, wie Ärzte, Apotheke, Polizei und Feuerwehr, die uns in dieser Zeit gut versorgt haben. Auch bedanke ich mich bei meinen Mitarbeitern in der Gemeinde, den Bauhofmitarbeitern, sowie die engagiert und flexibel arbeitenden Betreuerinnen und Lehrkräfte. Beginnend bei der Kleinkinderbetreuung, dem Kindergarten, der Volksschule, der Neuen Mittelschule, der Musikschule und der Nachmittagsbetreuung. Ebenso bedanke ich mich bei den helfenden Händen der Nachbarschaftshilfe, die die Risikogruppe und ältere Personen vor einer Ansteckung schützten.

Nachdem nun das wirtschaftliche Leben hoffentlich wieder rasch erwacht, würde es mich als Bürgermeister unserer Gemeinde sehr freuen, wenn die in den vergangenen Wochen von vielen gefassten Vorsätze, wie wieder mehr auf die Regionalität der Produkte zu achten, keine „Neujahrsvorsätze“ waren, sondern von möglichst vielen beibehalten werden. Das ermöglicht Personen einen Arbeitsplatz in der näheren Umgebung unserer schönen Heimatgemeinde.

In der Zeit zwischen dem letzten Bandlkramer und der aktuellen Ausgabe ist viel passiert.

Als sicherlich wichtigster Punkt ist die Eröffnung der Arztpraxis im TBZ am Schlossplatz von Frau Dr. Pallisch zu nennen. Damit geht die jahrelange Suche nach ärztlicher Versorgung nun in die nächste Runde, wir suchen eine/n weitere/n Arzt/Ärztin für unsere Gemeinde.

Die von vielen (auch von mir) schon sehnsüchtig erwartete Sanierung der Straßen und Gehsteige nach dem Verlegen der Breitbandinfrastruktur wird in den nächsten Tagen durch die Grabungsfirma, in unserem Fall die Firma Strabag, begonnen und fertiggestellt. Für viele andere Straßen und Wege wird ein Sanierungskonzept erstellt, das uns als Gemeinde in den nächsten Jahren beschäftigen wird.

Neugründer können die ersten Schritte der Selbstständigkeit in den Räumlichkeiten der Gemeinde beginnen, mit einem Mietnachlass von 50 % in den ersten zwei Jahren.

Unbemerkt von den meisten geht der behördlich vorgeschriebene Umbau und die Generalsanierung der Kläranlage dem Ende entgegen. Durch größere Eigenleistungen im Bereich der Schlammbehandlung und Dank großzügiger Förderungen vom Land NÖ sowie vom Bund werden beim Betrieb zukünftig Kosten gespart.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und bleiben Sie gesund!

Ihr
Bürgermeister Ulrich Achleitner

INFOBLATT



Musikschule Groß-Siegharts

Leitung: Stefan Weikertschläger

Hamerlingstr. 32, 3812 Groß-Siegharts

Tel.: 0664 88734110

mail: musikschule.siegharts@vnet.at

„Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum“

(F.Nietzsche)

Liebe Kinder, Liebe Eltern!

Die letzten Wochen und Monate waren für alle von uns eine schwierige Zeit, in der wir jedoch erfreut feststellen konnten, dass unseren Schülern **Musik sehr wichtig** ist und so hat die Umstellung auf einen digitalen Musikschulunterricht in kürzester Zeit weitestgehend sehr gut geklappt. Ein herzliches **Dankeschön** an alle Beteiligten. Trotzdem sind wir nun froh, dass wir wieder im „Normalbetrieb“ unterwegs sind und die Kinder vor Ort in den Räumen der Musikschule betreuen können. Musik ist etwas sehr emotionales und sie hat uns Lehrern aber ich denke auch einigen unserer SchülerInnen gut über diese schwierige Zeit geholfen.

Deswegen würde es uns sehr freuen wenn wir im **Schuljahr 2020/2021** auch dich als SchülerIn in der Musikschule **willkommen heißen** dürfen.

Neben den gewohnten Fächern der Musikschule wird es im nächsten Schuljahr auch ein **neues, aufregendes Nebenfach** für alle Hauptfachschüler geben.

neu im Angebot

RECORDING

modern - unkompliziert - professionell

Bereits erarbeitete Stücke werden mit Studio-Equipment aufgenommen und in der Post-Production wird am Feinschliff gearbeitet und deine Aufnahme auf Hochglanz poliert. Am Ende erhältst du eine professionelle Aufnahme, die du Freunden, Eltern oder Verwandten präsentieren kannst.

Noch Fragen? Melde dich bei Musikschulleiter Stefan Weikertschläger 0664/88734110

NEU-ANMELDUNG SCHULJAHR 2020/2021



Musikschule Groß-Siegharts
 Leitung: Stefan Weikertschläger
 Schlossplatz 1, 3812 Groß-Siegharts
 Tel.: 0664 88734110
 mail: musikschule.siegharts@wvnet.at

SchülerIn:

Familienname: _____ Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Hauptfach: _____ Unterrichtseinheit: _____

Wohnadresse: _____

E-Mail: _____

Tel. Erziehungsberechtigter: _____ Tel. SchülerIn: _____

Nebenfach: *(bitte ankreuzen)* ☐ Kinderchor ☐ Jugendorchester ☐ instrumentenspezifisches Ensemble
☐ Pop-Ensemble ☐ Recording ☐ Musikkunde Junior ☐ Musikkunde 1 ☐ Musikkunde 2 ☐ Musikkunde 3

Name (Erziehungsberechtigter): _____

Mit der Anmeldung stimme ich einer Verwendung folgender Daten bzw. als gesetzliche(r) Vertreter(in) des /der Schülers(in) einer Verwendung seiner Daten durch das Land NÖ und der Förderstelle für das NÖ Musikschulwesen gemäß den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes 2000, BGBl. I Nr. 165/1999, in der jeweils geltenden Fassung ausdrücklich zu: Nachname, Vorname, Geschlecht, Geburtsdatum, Wohnadresse (Straße, PLZ, Ort), unterrichtete(s) Fach/Fächer, Unterrichtsform, Unterrichtsdauer, unterrichtende Lehrkraft, Ausbildungsstufe, Lernjahr. Mit meiner Unterschrift nehme ich die Schulordnung der Musikschule der Stadt Groß-Siegharts in der gültigen Fassung zur Kenntnis. Durch meine Unterschrift stimme ich auch zu, dass ich auf die angegebene E-Mail-Adresse Informationen und Angebote der Musikvereine der Musikschule der Stadt Groß-Siegharts zugeschickt bekomme bzw. per E-Mail von diesen kontaktiert werde.

Ich erkläre mich außerdem einverstanden, dass im Rahmen von Veranstaltungen der Musikschule Bild- und Tonaufnahmen der/des oben genannten Schülers(in) gemacht und in diversen Printmedien sowie auf der Homepage und in den sozialen Medien der Musikschule verwendet werden dürfen.

Meine personenbezogenen Daten werden nur zum Zweck der Kontaktaufnahme durch Musikvereine/Chöre der Musikschule Groß-Siegharts, zur lokalen Nachwuchsförderung im örtlichen Verein und für die Teilnahme an Wettbewerben, zur Erlangung des Leistungsabzeichens des Österreichischen Blasmusikverbandes, sowie zu statistischen Zwecken weitergegeben.

Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung zur Weitergabe der personenbezogenen Daten jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich widerrufen kann (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO). Die Verarbeitung der Daten bleibt bis zum Zugang eines etwaigen Widerrufs rechtmäßig.

Die Weitergabe und Verarbeitung der Daten erfolgt gemäß den Bestimmungen des geltenden Datenschutzrechtes, insbesondere des Datenschutzgesetzes und der Datenschutz-Grundverordnung-DSGVO, Verordnung (EU) 2016/679, in der jeweils geltenden Fassung, sowie aufgrund dieser Einwilligung.

Unterschrift des Erziehungsberechtigten: _____

Auf Grund der Corona-Krise haben wir die Anmeldefrist bis 15.7.2020 verlängert!

Nachmeldungen sind nur bei freien Plätzen und in Absprache mit dem Musikschulleiter möglich.

Anmeldungen bitte in der Musikschule (Hamerlingstraße 32) oder auf dem Stadtamt (Schlossplatz 1) abgeben.

Das Schulgeld wird mittels Bankeinzug von ihrem Konto monatlich abgebucht.

Name des Kontoinhabers: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Ort, Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

<u>Auszug aus dem Musikschulstatut:</u>	<u>Auszug aus der Schulordnung:</u>
§ 6 Unterrichtseinheiten, Ferienregelung, entfallene Unterrichtseinheiten (4) Je Schuljahr und Hauptfach werden mindestens 30 Unterrichtseinheiten abgehalten. Sollte dies aus schwerwiegenden Gründen nicht möglich sein, wird eine Kompensation über die Schulgeldabrechnung durchgeführt. § 7 Zugang, Anmeldung, Aufnahme, Abmeldung und Ausschluss (4) Eine Abmeldung für das laufende Schuljahr in Verbindung mit einem Entfall der Schulgeldzahlungspflicht ist nur bei Nachweis des Vorliegens schwerwiegender Gründe, wie insbesondere schwerer Krankheit oder Verlegung des Wohnsitzes, möglich. Die Entscheidung darüber trifft der Schulerhalter.	§3 Versäumte Unterrichtseinheiten (1) Der Schüler ist verpflichtet, von einer voraussehbaren Versäumung von Unterrichtseinheiten den Lehrer oder den Schulleiter rechtzeitig zu verständigen. Bei einem minderjährigen Schüler ist dies Aufgabe des Erziehungsberechtigten. (2) Unterrichtseinheiten, die vom Schüler versäumt oder verspätet besucht werden, werden nicht nachgeholt. §7 Teilnahme an Schulveranstaltungen Der Schüler hat grundsätzlich an Schulveranstaltungen teilzunehmen.

TARIFE in Euro (Jahresbeiträge)

Unterrichtseinheit	Einheimische Kinder und Jugendliche	Einheimische Erwachsene	Auswärtige Kinder und Jugendliche	Auswärtige Erwachsene
Einzelunterricht zu 30 min (E-30)	354	708	708	1062
Einzelunterricht zu 40 min (E-40)	472	944	944	1416
Einzelunterricht zu 50 min (E-50)	590	1180	1180	1770
Gruppenunterricht zu 50 min (G2-25)	295	590	590	885
Musikalische Früherziehung und Eltern-Kind-Gruppe (50 min) *	160		160	

Als Erwachsene gelten Personen, welche mit Stichtag 30.10.2020 das Alter von 24 Jahren überschreiten. SchülerInnen aus Gemeinden, welche keine Schulumlagen zahlen, gelten als Auswärtige.

Dietmanns bezahlt die Schulumlage!

Das Schulgeld wird in zehn Monatsraten von September bis Juni verrechnet.

* keine Rabatte möglich!

Ergänzungsfächer sind kostenlos!

RABATTE

20%: SchülerInnen, welche in der Stadtkapelle oder in einem Chor in Groß-Siegharts (ausgenommen Kinderchor) mitwirken.

20%: ab dem 2. Kind oder dem 2. Fach.

10%: im 1. Lernjahr bei: Tuba, Posaune, Tenorhorn, Horn, Akkordeon, Klarinette, Saxophon, Oboe, Fagott.

HAUPTFÄCHER:

<u>Holzblasinstrumente:</u>	<u>Blechblasinstrumente:</u>	<u>Tastensinstrumente:</u>	<u>Saiteninstrumente:</u>	<u>Schlaginstrumente:</u>
Blockflöte	Trompete	Klavier	Gitarre	Schlagzeug
Querflöte	Flügelhorn	Akkordeon	E-Gitarre	Percussion
Oboe	Horn	Kirchenorgel	E-Bass	Stabspiele
Fagott	Tenorhorn	Keyboard	Violine	
Klarinette	Zugposaune	Melodika	Cello	
Saxofon	Tuba			
<u>Stimme:</u>	<u>weitere Hauptfächer:</u>	<u>Elementare Musikerziehung:</u>		
klassischer Gesang	Musikkunde/Musikgeschichte	Eltern-Kind-Gruppe		
Jazz-/Popgesang	Dirigieren	Musikalische Früherziehung (ab drei Jahren)		
Kinderstimmführung				

Straßen, Gassen, Plätze, Denkmäler und Menschen von Groß-Siegharts

(Serie von Hans Widlroither)

Schulzeit in den Nachkriegsjahren

3. Folge: Nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges behielt vorerst die Deutsche Reichsmark, die im März 1938 nach dem Anschluss Österreichs an das Deutsche Reich eingeführt wurde, noch sieben Monate ihre Gültigkeit. In Schilling wurde dann vom 13. bis 20.12.1945 im Verhältnis von 1:1 zur Reichsmark umgewechselt. Ab 21.12.1945 war der Schilling wieder die einzige Rechnungseinheit in Österreich. Überaus hart und schmerzhaft empfanden viele den tiefen Geldschnitt im Rahmen des Währungsschutzgesetzes vom 19.11.1947. Es erfolgte eine Abwertung des Schillings im Verhältnis 3:1. Pro Person wurden lediglich nur noch 150 alte Schilling im Verhältnis 1:1 umgetauscht. Es war dies eine Zeit, die geprägt war von Verzicht, Herausforderung und der Hoffnung, dass, in der Zukunft alles besser wird. Und genauso ist es allmählich auch eingetreten.

Groß-Siegharts zählte im Jahr 1951 4.073 Einwohner. Zum Vergleich mit der gegenwärtigen Einwohnerzahl von 2.800 sind bei den beiden Zahlen die eingemeindeten Orte Waldreichs, Wienings, Loibes, Sieghartsles, Weinern, Fistriz und Ellends enthalten.

Die Schülerzahl der Volks- und Hauptschule bewegte sich bis zum Sommer 1951 hauptsächlich um zirka 460. In den Schuljahren 1951/53 bis 1954/55 besuchten jedoch mehr als 500 Schüler und Schülerinnen die Schule.

In der Hauptschule wurde neben der Fremdsprache Englisch auch noch Russisch, das von der sowjetische Besatzungsmacht verlangt wurde, angeboten und bis zum Jahr 1958 in verschiedenen Klassen beibehalten.

Das bereits seit September 1877 bestehenden Schulgebäude war in die Jahre gekommen. Trotz alljährlicher Ausbesserungsarbeiten und Neuanschaffungen zeigten sich zunehmend Mängel, um deren Behebung man nicht umhin kam. Im Jahr 1951 wurde dies an die Niederösterreichische Landesregierung gemeldet. Nachdem die vielen Räumlichkeiten, vom Erdgeschoß bis in den zweiten Stock,

Ab dem Schuljahr 1949/50 wurden die ersten schulärztlichen Reihenuntersuchungen durchgeführt und zum Abschluss des Schuljahres kamen wieder Schulausflüge zur Durchführung. Im Mai 1953 wurde auch erstmals mit viel Erfolg im Vereinshaus ein Schultheater aufgeführt.

Das Foto erinnert an den Schulausflug der 4. Klasse Volksschule im Juni 1954 unter Leitung der



nur mit Einzelöfen beheizt werden konnten, war die Anschaffung einer Zentralheizungsanlage unumgänglich. Es fehlten weiters ein Handarbeitsraum für Mädchen, ein Physiksaal, ein Verdunklungsraum für Filmvorführungen, ein Garderobenraum für Turnen, eine Turngerätekammer, ein Waschraum mit Dusche sowie ein zweites Lehrmittelzimmer. Die WC-Anlagen waren besonders in der kalten Jahreszeit unzureichend, da sie nicht geheizt werden konnten. Nachdem auch vor dem Schulgebäude kein Gehsteig vorhanden war, wurde viel Schmutz in die Schule getragen. Mit Hilfe des im Jahr 1949 von der NÖ Landesregierung gegründeten Schulbaufonds, der mit Beiträgen des Landes und der Gemeinden gespeist wurde, konnte schließlich in den folgenden Jahren Abhilfe geschaffen werden.

jungen Lehrerin Anna Kreibich in die Wachau zur Burgruine Aggstein und einer Donauüberquerung mit der Rolfähre.

Wie am Foto zu sehen ist, waren Lederhosen in dieser Epoche unverwüstlich und daher das zeitgemäße Kleidungsstück für Buben in den Nachkriegsjahren. Es war eine Art Alltagsuniform für Kinder und Jugendliche; robust, leicht zu reinigen und später an die jüngeren Geschwister abtretbar. Erst im Laufe der 1960er Jahre wurden die Lederhosen allmählich durch Jeans abgelöst.



Kleiner Bauernmarkt

jeden 1. Freitag im Monat in der Einkaufspassage Riederich

Veranstaltungstipps

- 3. Juli** *Bauernmarkt*
Passage bei Parkplatz Riedrich - 7.30 bis 12.30 Uhr
- 18. Juli** *Franziska Maderthaler*
Kunstfabrik - Vernissage 19.00 Uhr
- 19. Juli** *Franziska Maderthaler*
bis
30. August Kunstfabrik - 13.00 bis 18.00 Uhr
- 7. August** *Bauernmarkt*
Passage bei Parkplatz Riedrich - 7.30 bis 12.30 Uhr
- 24. August** *Jahrmarkt*
Stadtgemeinde - Parkplatz Dr. Rudolf Kraus-Platz ab 7.00 Uhr
- 2. September** *Stammtisch für pflegende Angehörige*
Kulturreferat und Caritas - Bandlkramer Schlossplatz'I 18.30 Uhr
- 4. September** *Bauernmarkt*
Passage bei Parkplatz Riedrich - 7.30 bis 12.30 Uhr
- 4. September** *Abend der Fotografie*
Fotolaborclub Groß-Siegharts - Fotogalerie im Schloss -19.00 Uhr
- 5. September** *Ächtsn am Schloßplatz - Kinder- und Jugendfest*
Verein Miteinander - Schloßplatz 14.00 bis 18.00 Uhr
- 27. September** *Erntedankfest*
Stadtpfarre Groß-Siegharts - Stadtpfarrkirche 9.00 Uhr
- 30. September** *Bunter Nachmittag für Menschen deren Vergesslichkeit ein Problem ist.....*
Kulturreferat und Caritas - Bandlkramer Schlossplatz'I 14.00 bis 16.00 Uhr
- 2. Oktober** *Bauernmarkt*
Passage bei Parkplatz Riedrich - 7.30 bis 12.30 Uhr
- 7. Oktober** *Stammtisch für pflegende Angehörige*
Kulturreferat und Caritas - Bandlkramer Schlossplatz'I 18.30 Uhr
- 28. Oktober** *Bunter Nachmittag für Menschen deren Vergesslichkeit ein Problem ist.....*
Kulturreferat und Caritas - Bandlkramer Schlossplatz'I 14.00 bis 16.00 Uhr

Kurse der Volkshochschule Groß-Siegharts BOB ROSS - Ölmalkurse „Jeder kann malen“

Unter der Leitung von Frau Herlinde Lindner erlernen Sie das Malen eines Ölbildes in der BOB ROSS Nass-in-Nass-Technik. Sie haben nichts als gute Laune mitzubringen.

Termin: Samstag, 8. August 2020

Malthema: „Im Licht der Morgendämmerung“

1-tägig, 50x60 cm Rahmen, Kurskosten: € 130,--



Termin: Sonntag, 9. August 2020

Malthema: „Am Waldrand“

1-tägig, 50x60 cm Rahmen, Kurskosten: € 110,--

Kursort: Groß-Siegharts, Lokal wird noch bekannt gegeben

Mitzubringen ist nicht heikle Bekleidung, eine Küchenrolle und Babyfeuchttücher.



Anmeldungen für obige Kurse: Stadtamt Groß-Siegharts, Tel.: 02847/2371

Aus der Gemeindestube

Am 27.05.2020 wurde unter Einhaltung aller Vorgaben die Sitzung des Gemeinderates abgehalten. Die wichtigsten Punkte dieser Sitzung:

- Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss 2019
- Beschluss der Vergabe von Ehrungen an ausgeschiedene Gemeinderatsmitglieder
- Namhaftmachung der Ortsvertreter für die Grundverkehrskommission
- Neubildung der Disziplinarkommission für Gemeindebeamte
- Verwendung des Stadtwappens auf Polizeiuniformen
- Darlehensvergabe für Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlage in Loibes
- Umbau und Vermietung der Arztpraxis im TBZ
- Errichtung und Finanzierung einer zweigruppigen Tagesbetreuungseinrichtung
- Maßnahmen zur Erhaltung der Liquidität der Stadtgemeinde Groß-Siegharts
- Auftragsvergabe von Arbeiten an der Kläranlage
- Förderung für Startup Betriebe
- Vermietung eines Geschäftslokals im Gebäude Schlossplatz 1
- Verkauf von Bauplätzen in der neuen Siedlung in Walddreieck
- Positionierung der Schulen am Standort Groß-Siegharts
- Mieterlässe für Mieter in Gemeindeobjekten während der Corona-Beschränkungen

In der letzten Ausgabe des Bandlkramers wurden alle Gemeinderäte und die neugebildeten Ausschüsse vorgestellt.

Neu ist, dass auch die Zuständigkeiten konkret geregelt wurden und so möchten wir die Gelegenheit nutzen, um Ihnen einen Überblick zu verschaffen:

Bürgermeister Ulrich Achleitner:

Abwasserentsorgung, Wasserversorgung, Umwelt, Personal, Arztsituation, Wirtschaft;

Vizebürgermeister Michael Litschauer:

Feuerwehr und Katastrophenschutz, Vereinswesen, Finanzwesen, Kleinkinderbetreuung und Kindergarten, Bauhof;

Stadtrat Johann Böhm:

Bildung und Schule, Nachmittagsbetreuung, Startups, Digitalisierung, Stadterneuerung, Erwachsenenbildung, Europagemeinderat, Bildungsbeauftragter;

Stadtrat Andreas Peschel:

Straßen- und Wegebau, Gebäudeverwaltung, Bauangelegenheiten, Raumordnung, Straßenbeleuchtung, Sportstätten;

Stadträtin Maria Pasqualli:

Kultur, Gesundheit, Essen auf Rädern, Familien, Tourismus

Stadtrat Christian Kopecek:

Friedhof, Bestattung, Zivilschutzverband, Zivilschutzbeauftragter

Gemeinderat Josef Buxbaum:

Energiebeauftragter, Mobilitätsbeauftragter, Klimabündnisansprechperson

Gemeinderat Markus Winter:

Umweltgemeinderat

Gemeinderat Matthias Zecha:

Jugendgemeinderat

Wochenendnotdienste

Apotheken-Wochenend/Nacht- Dienste – 3. Quartal 2020

27. Juni	bis	3. Juli	Groß-Siegharts, Bergg. 17	02847/2419
4. Juli	bis	10. Juli	Waidhofen/Th., Hauptplatz 2	02842/52574
11. Juli	bis	17. Juli	Raabs/Th., Hauptplatz 15	02846/236
18. Juli	bis	24. Juli	Waidhofen/Th., Brunnerstr. 43	02842/53757
25. Juli	bis	31. Juli	Groß-Siegharts, Bergg. 17	02847/2419
1. August	bis	7. August	Waidhofen/Th., Hauptplatz 2	02842/52574
8. August	bis	13. August	Raabs/Th., Hauptplatz 15	02846/236
14. August	bis	21. August	Waidhofen/Th., Brunnerstr. 43	02842/53757
22. August	bis	28. August	Groß-Siegharts, Bergg. 17	02847/2419
29. August	bis	4. September	Waidhofen/Th., Hauptplatz 2	02842/52574
5. September	bis	11. September	Raabs/Th., Hauptplatz 15	02846/236
12. September	bis	18. September	Waidhofen/Th., Brunnerstr. 43	02842/53757
19. September	bis	25. September	Groß-Siegharts, Bergg. 17	02847/2419
26. September	bis	2. Oktober	Waidhofen/Th., Hauptplatz 2	02842/52574

Beginn des Wochenend-Dienstes jeweils Samstag 12:00, außer dieser ist ein Feiertag, dann beginnt der Notdienst mit Dienstschluss am vorigen Arbeitstag!

Ärzte-Wochenend-Dienste – 3. Quartal 2020

4. Juli	bis	5. Juli	Dr. Christoph Döller	Karlstein/Thaya	02844/276
11. Juli	bis	12. Juli	Dr. Kathrin Hofbauer	Großau	02846/354
18. Juli	bis	19. Juli	Dr. Kiril Kirilov	Raabs/Thaya	02846/200
25. Juli	bis	26. Juli	MR Dr. Andreas Gradwohl	Ludweis	02847/4200
1. August	bis	2. August	Dr. Angelika Pallisch	Groß-Siegharts	02847/40333
8. August	bis	9. August	Dr. Kiril Kirilov	Raabs/Thaya	02846/200
15. August	bis	16. August	Dr. Kathrin Hofbauer	Großau	02846/354
22. August	bis	23. August	Dr. Christoph Döller	Karlstein/Thaya	02844/276
29. August	bis	30. August	MR Dr. Andreas Gradwohl	Ludweis	02847/4200
5. September	bis	6. September	Dr. Angelika Pallisch	Groß-Siegharts	02847/40333
12. Septemb.	bis	13. Septemb.	MR Dr. Andreas Gradwohl	Ludweis	02847/4200
19. Septemb.	bis	20. Septemb.	Dr. Kiril Kirilov	Raabs/Thaya	02846/200
26. Septemb.	bis	27. Septemb.	Dr. Christoph Döller	Karlstein/Thaya	02844/276

Hinweis: Seit 1.4.2017 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Die Nachtdienste (19:00 bis 7:00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ

Zahnärzte-Wochenend-Dienste – 3. Quartal 2020

4. Juli	bis	5. Juli	Dr. Lothar Kern	Zwettl, Franz Eigl-Str. 7	02822/51888
11. Juli	bis	12. Juli	Dr. Philipp Herzog	Gmünd, Bahnhofstr. 8	02852/20920
18. Juli	bis	19. Juli	Dr. Hubert Griessnig	Weitra, Breite Gasse 81	02856/20466
25. Juli	bis	26. Juli	Dr. Martin Sturtzel	Allentsteig, Hauptstr. 42	02824/27183
1. Aug.	bis	2. Aug.	Dr. Fritz Viktor Kolenz	Ottenschlag, Hubertusg. 1	02872/7400
8. Aug.	bis	9. Aug.	MR Dr. Michael Bilek	Hoheneich, Bahnhofstr. 124	02852/51860
15. Aug.	bis	16. Aug.	DI Dr. Klaus Fietz	Zwettl, Bahnhofstr. 13	02822/53568
22. Aug.	bis	23. Aug.	Dr. Gernot Blabensteiner	Schweiggrers, Windhagerstr.17	02829/70033
29. Aug.	bis	30. Aug.	Dr. Lukas Loimer	Gars/Kamp, Haangasse 579	02985/2540
29. Aug.	bis	30. Aug.	Dr. Modesto Raabe	Gr. Gerungs, Schulgasse 210	02812/5490
5. Sept.	bis	6. Sept.	Dr. Lothar Kern	Zwettl, Franz Eigl-Str. 7	02822/51888
12. Sept.	bis	13. Sept.	Dr. Bernhard Mann	Langenlois, A.-Bruckner-Str.14	02734/2228
12. Sept.	bis	13. Sept.	Dr. Modesto Raabe	Gr. Gerungs, Schulgasse 210	02812/5490
19. Sept.	bis	20. Sept.	Dr. Robert Desbalmes	Gmünd, Kirchengasse 6	02852/53755
26. Sept.	bis	27. Sept.	Dr. Alexandra Börner	Gr. Siegharts, Schloßpl. 3	02847/22210

Notdienste an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 9:00 – 13:00 Uhr

Blutspendetermine im Jahr 2020:

Donnerstag, 2. Juli von 16 bis 20 Uhr
 Donnerstag, 5. November von 16 bis 20 Uhr
 jeweils im Stadtsaal

Urlaube und Fortbildungen unserer Ärzte:

1. bis 3. Juli Dr. Kirilov
 27. bis 31. Juli Dr. Katrin Hofbauer
 20. bis 31. Juli Dr. Lang
 3. bis 14. August Dr. Gradwohl
 3. bis 21. August Dr. Döller
 14. bis 18. Sept. Dr. Lang

**Die schnelle
Hilfe am
Telefon.**

Wenn's weh tut!
 **1450**

Ihre telefonische
Gesundheitsberatung

Seit einer Stunde grummelt und schmerzt es im Bauch und Sie sind jetzt doch verunsichert. Was tun?
 Wenn's weh tut - Rufen Sie 1450.
 Ihre Gesundheitsberatung am Telefon.
 Sofort am Telefon hilft Ihnen speziell geschultes
 diplomiertes Krankenpflegpersonal und gibt Ihnen
 weiterführende Empfehlungen.
 Nutzen Sie den neuen kostenlosen* Gesundheitsdienst,
 die schnellste medizinische Beratung Österreichs.
 Rund um die Uhr, sieben Tage die Woche.



Ein Service des Landes Niederösterreich, des Hauptverbands der
 österreichischen Sozialversicherungsträger und des
 Bundesministeriums für Gesundheit und Frauen.

**MUTTER-ELTERN-BERATUNG
Niederösterreich**

Sehr geehrte Eltern!

Herzliche Gratulation zu Ihrem Baby und wir
 wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem Kind.

Die Niederösterreichische Landesregierung bietet
 allen Eltern als Hilfe bei der Betreuung Ihrer
 Neugeborenen, Kleinkinder und Kinder bis zum
 6. Lebensjahr die Mutter-Eltern-Beratung an.

Ein Arzt und eine Säuglingsschwester stehen für alle Fragen der Entwicklung,
 Ernährung und Pflege, sowie der Vorbeugung von Krankheiten kostenlos zur
 Verfügung.

Ihr Mutterberatungsteam

**Jeden 3. Dienstag im Monat um 11.15 Uhr
 in der NMS Groß-Siegharts (Hamerlingstr. 32)**



*Ihre
Maria Pasqualli*

Stadträtin für Gesundheit, Soziales und Tourismus

Die Schulausschüsse der Mittelschule und Allgemeinen Sonderschule

Wir dürfen Ihnen hier die Mitglieder der Schulausschüsse der Mittelschule und der Allgemeinen Sonderschule Groß-Siegharts vorstellen und über personelle Änderungen in den kommenden Monaten informieren. Wir sagen von dieser Stelle aus auch ein „Danke“ an die Lehrerinnen und Lehrer und die Direktorinnen unserer Schulen, die unsere Kinder umsichtig und mit Elan und Tatkraft durch die schwierige Corona-Zeit an den Schulen begleitet haben.



GR Ing. Otto Klaner

Obmann Mittelschul-
gemeinde Groß-Siegharts

Im Ausschuss der Mittelschulgemeinde sind folgende Gemeinden vertreten: Stadtgemeinde Groß-Siegharts sowie die Marktgemeinden Dietmanns, Ludweis-Aigen und Göpfritz.

Die Mitglieder der Mittelschulgemeinde:

GR Ing. Otto Klaner, StR Mag. Johann Böhm, GR DI Markus Winter, GR Anton Eder, GR Dr. Helmut Köck und StR Dkfm. (FH) Christian Kopecek aus Groß-Siegharts, GGRin Petra Wälzl (Dietmanns) und GGR Roman Lindtner (Göpfritz) sowie GGR Josef Hölzl (Ludweis-Aigen)

Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern, den Lehrerinnen und Lehrern sowie der Direktorin und dem Personal unserer Mittelschule einen erholsamen Sommer und schöne Ferien!



GR Dipl.-Ing. Markus Winter

Obmann Sonderschul-
gemeinde Groß-Siegharts

Im Ausschuss der Sonderschulgemeinde sind folgende Gemeinden vertreten: Stadtgemeinde Groß-Siegharts und Raabs/Thaya sowie die Marktgemeinden Dietmanns, Karlstein und Göpfritz.

Die Mitglieder der Sonderschulgemeinde:

GR DI Markus Winter, GR Ing. Otto Klaner, StR Mag. Johann Böhm, GR Anton Eder, GRin Doris Novak aus Groß-Siegharts, GGRin Petra Wälzl (Dietmanns), GGR Roman Lindtner (Göpfritz) sowie GR Manfred Hrdlitschka (Karlstein)

Ich wünsche den Schülerinnen und Schülern, den Lehrerinnen und Lehrern, der Direktorin und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der ASO einen bunten Sommer und schöne erholsame Ferien!

„Unruhestand“ für Direktorin Dipl.-Päd.ⁱⁿ OSRⁱⁿ Aloisia Mljenek

Die Direktorin der NÖ Mittelschule Groß-Siegharts tritt mit 1. September in den „Unruhestand“

2010 wurde Dipl.-Pädagogin Aloisia Mljenek zur Direktorin der Technischen Hauptschule ernannt. Bereits 2012 wurde die Technische Hauptschule zur Neuen Mittelschule und seither wird am Standort ein naturwissenschaftlicher Schwerpunkt angeboten. Die HTL Karlstein und Betriebe der Region waren bei dieser Entwicklung wichtige Partner.

Gemeinsam mit den engagierten Lehrerinnen und Lehrern der NMS und den Eltern konnten in den letzten 10 Jahren viele große und kleine Projekte im Schulalltag erfolgreich umgesetzt werden. Native Speaker ergänzten den Englisch-Unterricht, Exkursionen und Betriebsbesichtigungen machten den Unterricht lebendig. Projekttag und Sportwochen, Theaterpädagogik, Soziales Lernen, Erfolge bei der Englisch- und Mathematik-Olympiade und diversen Wettbewerben haben die Leistungsfähigkeit unserer Schülerinnen und Schüler gefordert, aber auch gefördert.

Dafür sagen wir der scheidenden Direktorin „Danke“ und wir wünschen viel Freude, Spaß, Energie und Gesundheit im neuen Lebensabschnitt!

Coronakrise machte auch vor der Schule nicht Halt

An dieser Stelle würden Sie unter normalen Umständen Fotos und Berichte über Aktivitäten der NMS und unserer Volksschule und Allgemeinen Sonderschule finden, doch leider konnte der herkömmliche Unterricht vom 16. März bis zum 18. Mai nicht stattfinden. In dieser Zeit wurden die Schüler von den Lehrkräften im sogenannten „Homeschooling“ betreut. Was das für die Schülerinnen und Schüler, ihre Eltern und die Lehrerinnen und Lehrer unserer Schulen bedeutet hat, möchten wir hier kurz aufzeigen.

Im September 2019 durfte ich neben der Direktion der ASO Groß-Siegharts auch die Leitung der Volksschule Groß-Siegharts übernehmen. Die positive Energie und das tolle Engagement der beiden Lehrerteams trug dazu bei, dass die beiden Schulen in vielen Dingen gemeinsame Wege gingen, sich gegenseitig unterstützen und Ressourcen sehr gut ausgeschöpft werden konnten.

Supervision und Schulentwicklung wurden in Anspruch genommen und sollen uns in eine fruchtbare, gemeinsame Zukunft – zum Wohle, der uns anvertrauten Kinder – begleiten.

Und plötzlich kam etwas bisher völlig Unbekanntes auf uns zu: Corona!

Die Schulen wurden geschlossen, vielen Dinge mussten von heute auf morgen entschieden werden. Eltern, Schüler und Lehrer wurden durch die Medien informiert und am nächsten Tag sollte die Umsetzung an der Schule im besten Falle schon stattfinden!

Besondere Zeiten bedürfen
besonderer Maßnahmen!

In diesem Sinne galt es schnell, souverän und für die Schüler, Eltern und Lehrer möglichst effizient zu handeln. Meine Kollegen leisteten in dieser Zeit eine großartige Arbeit. Sie bereiteten innerhalb kürzester Zeit Wochenpläne für die Kinder vor, informierten die Eltern über den neuesten Stand der Dinge, koordinierten die Übergabe der Lernmaterialien, kontrollierten die abgegebenen Arbeiten der Kinder und waren für die Eltern stets erreichbar. Vielen Dank dafür!

Aber auch die Eltern meisterten diese Wochen zuhause mit ihren Kindern einfach vorbildlich. Es herrschte ein reger Austausch zwischen allen Personen, die mit der neuen Aufgabe des „Homeschoolings“ beauftragt und befasst waren. Besonderes Lob und große Anerkennung aber gebührt unseren Schulkindern, die gewissenhaft ihre Arbeiten erledigten, sehr lange den Kontakt zu ihren Mitschülern entbehren mussten und viele Dinge (z. B. Musikschule, Sportvereine, etc.) von jetzt auf gleich nicht mehr machen konnten.

Am 18. 5. 2020 durften wir die Schule wieder öffnen und in Kleingruppen unterrichten. Die Klassen wurden in 2 Gruppen geteilt und diese Gruppen werden nun bis Schulschluss im täglichen Wechsel entweder unterrichtet oder zuhause bzw. in der Schule in einer Betreuungsklasse betreut.

Wir alle können sehr stolz auf unsere Kinder sein. Mit großer Disziplin hielten sie sich an die vorgeschriebenen Regeln im Schulbetrieb (Desinfektion der Hände, Mundschutz, Abstand halten, etc.).

Auch die Schulasistentinnen, die Nachmittagsbetreuerinnen und die beiden Schulwarte nutzten diese Wochen, um unser Schulgebäude auf Hochglanz zu bringen, alle Spielsachen zu waschen und zu desinfizieren, Lehrmittel zu ordnen und zu beschriften, etc.

**„Der sicherste Ort für ein Schiff ist der Hafen.
Doch dafür sind Schiffe nicht gemacht!“**
(Albert Einstein)

In diesem Sinne freuen wir uns auf einen wunderschönen Sommer und auf ein weiteres Jahr unserer gemeinsamen Reise. Im Namen der Eltern, Schüler und Lehrer der Volksschule Groß-Siegharts und der Schule zum Leben wünsche ich Ihnen eine erholsame Zeit, Gesundheit und Zufriedenheit.

Heidemarie Kadernoschka, SD

Ein großes „Dankeschön“ an die Schülerinnen und Schüler, die Lehrerinnen und Lehrer, die Direktorinnen, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an unseren Schulen und auch an die Eltern.

Gemeinsam haben sie diese schwierige Zeit gemeistert und bei all der Belastung können wir doch auch ein wenig Stolz sein - „miteinander“ haben wir auch diese Situation bewältigt!

Wir sagen stellvertretend für die Gemeinde und die Schulausschüsse „Danke“!

StR Mag. Johann Böhm
GR Ing. Otto Klaner
GR DI Markus Winter

Homeschooling an der NMS

In den zwei Monaten Homeschooling wurden an der Mittelschule Arbeitsaufträge über das Internet oder über die Lernplattform „SchoolFox“ verteilt. Die so übermittelten Aufgaben sollten bis zu festgesetzten Terminen erledigt werden. Zweimal erfolgte unter entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen ein Austausch der Lernunterlagen zwischen Schülern und Klassenvorständen.

Seit 18. Mai erfolgte der Unterricht wieder in der Schule, und zwar in Kleingruppen und anfangs mit Maskenpflicht. Abwechselnd werden die Gruppe A und die Gruppe B unterrichtet.

Im Werkunterricht der Mittelschule wurden seither auch mehr als sechzig Masken angefertigt.

Viele Veranstaltungen fielen zum Leidwesen der SchülerInnen dem Coronavirus zum Opfer.

So gab es heuer keine Wintersportwoche, keine Wien-Tage und keine Sommersportwoche. Abgesagt wurden auch Exkursionen (Mauthausen), Lehrausgänge und Wandertage sowie der Erste-Hilfe-Kurs und diverse Betriebsbesichtigungen im Rahmen des Unterrichtsgegenstandes Berufsorientierung. Präsentationen, Theatervorführungen und die Mitwirkung beim Bezirksjugendsingen fielen neben diversen anderen Aktivitäten ebenfalls coronabedingt aus.

Robert Öhlknecht, NMS Groß-Siegharts

Startup-Förderung der Gemeinde

Den Weg in die Selbständigkeit fördert die Gemeinde durch die Vermietung von entsprechenden Räumlichkeiten.

Patrick Matzinger hat trotz Corona den Schritt in die Selbständigkeit gewagt. Der Bandlkramer hat nach seinen Motiven gefragt. Seine Antwort:



Foto: Michael Schwab (Noen)

„Ich möchte ein Angebot im Bereich der digitalen Werbung für meine Kunden anbieten. Generell ist das digitale Werben im Bereich Waldviertel noch sehr unbekannt. Und genau diese Lücke will ich mit einer reinen digitalen Werbeagentur schließen. Ich biete die Möglichkeit zielgruppengerichtete On-line-Auftritte und Werbung zu schalten und auf den neusten Stand zu bringen. Die Corona-Krise hat gezeigt, dass Digitales Werben auch in diesen Zeiten funktioniert.“

Patrick Matzinger eröffnet am Schlossplatz 1 seine Werbeagentur für digitale Medien.

Sie suchen geeignete Räume für ihr eigenes Startup-Unternehmen? Kontaktieren Sie dazu unser Gemeindeamt: 02847 2371

**DIE WICHTIGSTEN
INFOS
DEINER GEMEINDE**

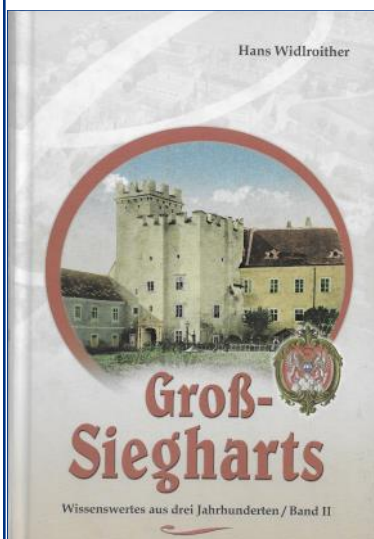
**ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT**

Laden im
 App Store

JETZT AUF
 Google Play

Herunterladen von

Ein erfreuliches Lob der Universität Wien



Herr Dr. Markus Holzweber, Programm Manager an der Universität Wien, verfasst derzeit einen Artikel über die Kinderlandverschickung im Zweiten Weltkrieg. Kinder und Jugendliche aus den urbanen Zonen wiesen vielfach Ernährungsdefizite auf. Vor allem sorgten Bombenangriffe auf Wien für eine dauerhafte Bedrohungslage. Im Zuge des Bombenkrieges kam es daher verstärkt ab November 1943 zu „erweiterten“ Kinderlandverschickungen, die den Charakter von Evakuierungsmaßnahmen hatten.

Dazu ein Schreiben vom 18.5.2020, von Dr. Markus Holzweber: „Sehr geehrter Herr Widloither, zur Kinderlandverschickung ist mir ganz wenig aus dem Waidhofner Bezirk untergekommen; aber aus Groß-Siegharts gibt's eine Lebenserinnerung an der Uni Wien. Eine Wienerin Hertha Machovits (Jahrgang 1932) kam zu ihrer Tante Agnes, eine pensionierte Lehrerin (die hat im Schloss Groß-Siegharts gewohnt) und sie war dann in der Schulzeit mit Hilde Hauer (Jahrgang 1931) befreundet. Würde Ihnen auf Anhieb dazu etwas einfallen?“

Rückantwort von Hans Widloither: „Sehr geehrter Herr Dr. Holzweber, die Erinnerungen von Frau Hertha Machovits an ihren Aufenthalt in Groß-Siegharts (1942-1945) habe ich im Einvernehmen mit ihr in meinem 2. Band „Groß-Siegharts Wissenswertes aus drei Jahrhunderten“ umfangreich festgehalten. Beigefügt sende ich Ihnen den kompletten Aufsatz.“

Dazu Dr. Markus Holzweber: „Sehr geehrter Herr Widloither, danke für die Info, das deckt sich ja mit den Infos, die Frau Machovits der Universität zukommen hat lassen, nur liest es sich bei Ihnen viel besser. Ich werde daher Ihre Texte verwenden und Band 2 als Literaturhinweis anführen.“



Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

SCHLOSSORDINATION:
unter diesem Markennamen biete ich Ihnen ab 01. Juli 2020
allgemeinmedizinische Versorgung und Behandlung an.

1965 kam ich in Wien zur Welt, verbrachte aber bereits in meiner Kindheit die Ferienzeiten bei Verwandten im Waldviertel, nicht weit entfernt in Thuma bei Karlstein. Nach dem Medizinstudium und Turnuszeit in Wien arbeitete ich viele Jahre als angestellte Allgemeinmedizinerin in Krankenhäusern in Wien und Niederösterreich. Nun wage ich in Groß-Siegharts den Sprung in die selbständige Niederlassung, sozusagen zurück zu den Wurzeln.

Herzlich lade ich Sie ein, die von der Stadtgemeinde **neu eingerichtete und liebevoll gestaltete Praxis** im TBZ in allen Fällen Ihres Bedarfes an allgemeinärztlicher Beratung, Untersuchung und Behandlung aufzusuchen, und meine medizinischen Leistungen in Anspruch zu nehmen. Falls Sie erkrankungsbedingt nicht in die Ordination kommen können, dann komme ich gerne auch zu Ihnen.

Das Mitarbeiterteam der Ordination, bestehend aus meiner medizinischen Assistentin Frau Sabine Meier und meinem Verwaltungsmitarbeiter Herrn Stefan Guthoff, steht Ihnen für Informationen, Terminvereinbarung und Anmeldung bereitwillig zur Verfügung.

Möge die Schlossordination ein Ort werden, an dem alle Bürgerinnen und Bürger, die medizinische Hilfe suchen, diese Hilfe unkompliziert, rasch und wirksam finden.

Ich freue mich darauf, Sie persönlich kennenzulernen, und bin mit freundlichen Grüßen

Ihre Dr. Angelika Pallisch





Der Ausschuss „Bildung und Zukunft“ stellt sich vor

Wir dürfen Ihnen hier die Mitglieder im Ausschuss „Bildung und Zukunft“ und die erste Initiative „Schulhöfe und Spielplätze in Bewegung“ - einem gemeinsamen Schulprojekt der NÖ Familienland GmbH, der Stadtgemeinde Groß-Siegharts, der Volksschule, der Mittelschulgemeinde und ASO-Schulgemeinde vorstellen. „Miteinander“ gestalten hier unsere Kinder, die Eltern und Lehrer am Gelände der Mittelschule ab September einen Schulhof für die Zukunft.

Unser Ausschuss ist zuständig für Bildung und Schule, Erwachsenenbildung, Nachmittagsbetreuung, Startups, Digitalisierung und Stadterneuerung

Mitglieder im Ausschuss „Bildung & Zukunft“
Vorsitzender: StR Mag. Johann Böhm
Stv.-Vors.: GR DI Markus Winter

Mitglieder: GR Ing. Otto Klaner,
GR Dr. Helmut Köck und GR Michael Schelm

Wir dürfen an dieser Stelle das erste Projekt für unsere Schülerinnen und Schüler vorstellen:

„Schulhöfe und Spielplätze in Bewegung“

Die NÖ Familienland GmbH begleitet die Errichtung von Schulfreiräumen und die lernfördernde und ausgleichende Gestaltung von Außenanlagen an Schulen sowie Spielplätzen.

Die Stadt Groß-Siegharts und die Mittelschulgemeinde haben sich gemeinsam im Rahmen der Förderinitiative 2020 für ein Projekt im Bereich der Pausenhöfe der Mittelschule Groß-Siegharts beworben und wurde von einer Jury als eine von 10 Gemeinden in NÖ für die Förderperiode 2020 ausgewählt.

Im kommenden Schuljahr wird dieser Schulhof gemeinsam von Schülerinnen und Schülern, Lehrern und Eltern neu gestaltet. Es soll ein Raum zum Lernen, Spielen, sich Erholen und vor allem auch zum Bewegen entstehen. Alle unsere Schulen und auch der Kindergarten werden hier eingebunden.

Miteinander naturnahe und bedürfnisgerechte Spielplätze oder Schulfreiräume zu schaffen, ist der Leitgedanke dieser Förderaktion des Landes Niederösterreich.

Gemeinsam mit Kindern und Erwachsenen werden Ideen entwickelt und durch professionelle Begleitung in der Planung und Umsetzung wird das Projekt zu einem erlebnisreichen Gemeinschaftsprojekt in der Gemeinde.

Gestalten wir hier in den kommenden Monaten einen Raum zum Spielen, Erforschen und Entdecken, zum Lernen und Chillen für jene, die unsere Zukunft sind: unsere Kinder!



Symbolbild: © NÖ Familienland

Im Moment dominieren noch Waschbetonplatten die beiden Pausenhöfe der NMS. Viele von uns haben dort ihre „Runden“ gedreht. Daraus soll im kommenden Schuljahr ein attraktiver Outdoor-Bereich für unsere Schülerinnen und Schüler werden. Ein Schulhof der Vielfalt der in Zukunft Groß und Klein verbindet.



Waldviertler
SPARKASSE 

Schritt für Schritt in die Zukunft investieren. Jetzt Fondssparen.

Schon
ab **50 €** im
Monat



Das Veranlagen in Wertpapiere birgt neben Chancen auch Risiken.

wspk.at



WIR BAUEN AUF
SOLIDE WERTE

Straßenbau | Leitungsbau | Pflasterung | Betonbau

office@leithaeusl.at

www.leithaeusl.at

www.facebook.com/leithaeusl

LEITHÄUSL
Gruppe

bezahlte Einschaltung

Kunstfabrik
Groß Siegharts

zeigt

Franziska Maderthaner



Eröffnung: Sa., 18. Juli 2020, 19 Uhr

Ausstellung: 19. Juli bis 30. August 2020

Kunstfabrik
Groß Siegharts

zeigt

Bertram Castell



Öffnungszeiten: Mi – So, 13-18 Uhr

Ausstellung: bis Ende Juli 2020

www.galerien-thayaland.at

EINE INITIATIVE VON TEXTILMUSEUM UND VOLKSHOCHSCHULE



AUGENBLICKE
DER NATUR

komm und schau 's dir an!

Mit einer **Bilderdokumentation**
zeigt Franz Irschik **bezaubernde**
Augenblicke der Natur



Die Schönheit der Natur und die Tatsache, dass die Natur heute nicht mehr die ihr angemessene Wertschätzung erfährt, haben mich darin bestärkt, die Natur zum INHALT meiner Fotoaufnahmen zu machen. Ich versuche die Augenblicke aus der Natur in ihrer Schönheit mit der Kamera festzuhalten.

LICHT, FARBE, KONTRAST UND STIMMUNG



LEBENDES TEXTILMUSEUM



Verband
Niederösterreichischer
Volkshochschulen

Auf Grund von Corona findet
keine Eröffnung statt!

Die Bilderserie ist mit Öffnung des
Museum, 3. Juni 2020, zu besichtigen!

Bilderserie von Franz Irschik

„Augenblicke der Natur“

Es gibt keine richtige Art die Natur zu sehen. Es gibt hunderte. (Kurt Tucholsky)

Ein Versuch beim Betrachter Bewusstsein –
Achtsamkeit und Wertschätzung für die Natur aus-
zulösen.

Die Schönheit der Natur und die Tatsache, dass die Natur heute nicht mehr die ihr angemessene Wertschätzung erfährt, haben mich darin bestärkt, die Natur zum Inhalt meiner Fotoaufnahmen zu machen. Ich versuche, die Augenblicke aus der Natur und in ihrer natürlichen Schönheit mit der Kamera festzuhalten –

Licht, Farben, Kontraste und die Stimmung.

Neue praktische Ärztin in Groß-Siegharts

Am 1.7.2020 eröffnet im Technologie- und Bildungszentrum (TBZ) Groß-Siegharts, Schlossplatz 2, die kassenärztliche Ordination der Allgemeinmedizinerin Dr. Angelika PALLISCH.

Öffnungszeiten:

Montag 14-18 Uhr

Dienstag 8-12 Uhr

Mittwoch 8-12 Uhr und 14-18 Uhr

Donnerstag 8-12 Uhr

Kassen: ÖGK, SVS, BVAEB

Die im Erdgeschoß gelegene Ordination ist von den Parkplätzen auf dem Schlossplatz über den Innenhof des TBZ barrierefrei zugänglich.

Für die Dauer der Covid-Beschränkungen bittet Frau Dr. Pallisch um telefonische Patientenmeldung unter Tel. 02847 40333 (diese Rufnummer wird ab 29.6.2020 erreichbar sein).

Weitere Informationen und Kontakt:

Ordination Dr. Angelika PALLISCH
- Ärztin für Allgemeinmedizin -
Schlossplatz 2, 3812 Groß-Siegharts

Tel. 02847 40333 (aktiv ab 29.6.2020)
Fax 02847 40333-10 (aktiv ab 29.6.2020)

email arzt@schlossordination.at
www.schlossordination.at